

# MÜHLACKER TAGBLATT

Dienstag, 27. September 2016

## Zweimal knapp am DM-Podest vorbei

**Hundesportler des VdH Iptingen landen jeweils auf Rang fünf – CSC-Team macht zu viele Fehler**



*Michael Hilß und Luna vom VdH Iptingen beim Hindernislauf.  
Foto: Veranstalter*

**Müncheberg (pm).** Auch wenn es für beide nicht ganz aufs Treppchen gereicht hat: Michael Hilß und Frank Zundel können voll und ganz zufrieden sein mit ihren Leistungen im Vierkampf bei der Deutschen Turnierhundesport-Meisterschaft in Müncheberg bei Berlin. Beide Iptinger Hundesportler hatten sich bestens vorbereitet und absolvierten deshalb auch alle drei Laufdisziplinen gewohnt souverän und fehlerfrei. Mit dem schweren, weil sandigen Geläuf der Wettkampfstätte kamen sie jedoch nicht gut zurecht und blieben zumindest zeitlich ein wenig unter ihren Möglichkeiten. Nicht ganz in Bestform zeigten sich auch die beiden Iptinger Vierbeiner Luna und Toni bei ihren Gehorsamsübungen, die sie zwar technisch einwandfrei, aber teilweise ungewohnt unkonzentriert absolviert hatten.

So landeten Hilß/Luna mit 49 Gehorsams- und 268 Gesamtpunkten auf dem fünften Platz der Altersklasse 35 männlich, den sie sich mit zwei weiteren Startern der insgesamt 15 Teilnehmer teilen mussten. In der Altersklasse 50 männlich schafften es Zundel/Toni mit 53/269 Punkten in einem elfköpfigen Starterfeld zusammen mit einem Mitbewerber-Team ebenfalls auf Rang fünf. Dabei trennten die beiden nur fünf Zähler vom ersten Platz, den ein Duo vom SGHV Lossetal mit 52/274 Punkten belegte.

Hilß/Luna und Zundel/Toni hatten sich außerdem für den Mannschafts-Wettbewerb CSC (Combinations-Speed-Cup) qualifiziert. Die eigentlich vorgesehenen Dritten im Bunde, Melanie Höger und Lago, waren jedoch verletzungsbedingt kurzfristig ausgefallen. Mit Mona Fischer und Chiva als Ersatzstarter konnte das Trio aber doch noch komplett zum Einsatz kommen. Die beiden Vorläufe wurden zeitlich auch ganz ordentlich absolviert und mit insgesamt 64,60 Sekunden Laufzeit hätte es sogar knapp für einen Platz unter den besten 16 Mannschaften reichen können. 15 Fehlerpunkte sorgten allerdings dafür, dass die Iptinger schlussendlich mit Platz 32 (von insgesamt 36) vorlieb nehmen und das Finale von den Zuschauerrängen aus verfolgen mussten. Platz eins ging mit 56,56 Sekunden an die Mannschaft HuS Mannheim.

Nach insgesamt sieben erfolgreichen Jahren im aktiven Turnierhundesport-Leistungssport und fünf Teilnahmen bei Deutschen Meisterschaften will nun Michael Hilß seine Vierkampf-Karriere beenden. Luna soll mit inzwischen fast neun Jahren in den Vorruhestand und leistungssportlich in Zukunft etwas kürzer treten. Er selbst wird mit seiner großen Erfahrung als Hundeführer und Hundesportler als Übungsleiter und Trainer den Vereinsmitgliedern des VdH Iptingen weiterhin hilfreich zur Seite stehen. Bei Bedarf wollen die beiden allerdings wenigstens ab und zu noch bei CSC-Wettkämpfen mitmischen.